

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Raths der Stadt Leipzig.

Nº 171.

Montag den 20. Juni.

1859.

### Bekanntmachung.

Montag den 20. Juni Nachmittags 1 Uhr werden auf dem diesjährigen Schlag des Connewitzer Holzes an den Hayder Wiesen circa 200 Abraumhäuser unter den bekannt zu machenden Bedingungen und gegen die übliche Anzahlung versteigert werden.  
Leipzig, den 15. Juni 1859.

Des Raths Vorste deputation.

### Verpachtung.

Die diesjährige Nutzung der Kirsch-Anpflanzung auf der Mockauer Straße vom Gerberthore bis an die Flurgrenze der Pötzschener Mark soll an den Meistbietenden gegen sofortige baare Zahlung mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten verpachtet werden.

Es haben sich darauf reflectirende

Dienstag den 21. Juni Vormittags 9 Uhr

in der Marshall-Erpedition einzufinden, ihre Gebote zu thun und sodann weiterer Nachricht zu gewärtigen.

Leipzig, den 16. Juni 1859.

Des Raths der Stadt Leipzig Dekonomie-Deputation.

### Die Leipziger Credit-Anstalt.

Dem Vernehmen nach soll in der morgenden General-Versammlung der Allgem. Deutschen Credit-Anstalt der Antrag gestellt werden, den Aktionären eine Dividende von 2% zu gewähren. Dadurch würde der Reservefonds, jetzt 26,000 Thlr. beträgend, einen Zuwachs von ca. 120,000 Thlr. erhalten. Es dürfte an der Zeit sein, darauf hinzuweisen, wie wenig eine Vertheilung von 2% gerechtfertigt erscheint. Das Gewinn- und Verlust-Konto für das 3. Rechnungsjahr weist einen Gewinn von ca. 302,000 Thlr. nach, während die Dividende von 2% davon nur die Hälfte abfordert. Es kann nicht angenommen werden, daß man jenseit des seit 31. März eingetretenen großen Rückganges der Effecten diesen Gewinn für illusorisch erklären wolle, denn bei solcher Annahme wäre zu keiner Zeit ein Abschluß möglich, da während der Zeit zwischen Abschluß und Dividende-Auszahlung immer große

Veränderungen im Werthe der Effecten eintreten werden. Man wähle daher den Mittelweg und gebe 2½%o, wie im vorigen Jahre, dabei wird der Reservefond noch immer sehr reichlich mit ca. 75,000 Thlr. bedacht und die Actien, die sich jetzt schon zum bei weitem größten Theile nicht mehr in den Händen der Speculanten befinden, sondern dem kleinen Publicum als Capital-Anlage dienen, werden dem wenig Bemittelten von seinem mühevoll ersparten Gelde wenigstens eine einigermaßen entsprechende Rente geben.

### Auszeichnung.

Se. Königliche Hoheit der Prinz Georg von Sachsen haben geruht, dem Director des Leipziger Stadtheaters, Herrn R. Wirsing, eine kostbare Brillantnadel mit höchst Ihrem Namenzuge in Brillanten zu übersenden.

### Nachtrag zu den Actien-Einzahlungs-Termen der nächsten Folgezeit.

(Eigentlich zu Seite 2613 d. Bl. auf 1859 gehörend.)

2795. Bis 20. Juni 1859 Einzahl. 2 mit 10 p. Et., den Ober-Hermsdorfer Kohlenbau-Verein zu Dresden betr. [An Sieland u. Gablenz in Dresden; zehner. Einstaus gleichfalls 10 p. Et.]

### Tageskalender.

Stadttheater. 18. Abonnements-Bestellung.

#### Der Waffenschmied.

Komische Oper in 3 Acten. Musik von G. A. Kochius.

#### Personen:

Hans Stadinger, ein berühmter Waffenschmied und Thierarzt,	Herr Küch.
Maria, seine Tochter,	Herrn v. Ehrenberg.
Graf Liebenau, Ritter,	Herr Bertram.
Georg, sein Knappe,	Herr Bachmann.
Adelhof, Ritter aus Schwaben,	Herr Gotsche.
Brenner, Gastwirth und Stadinger's Schwager,	Herr Ballmann.
Ermentraut, Haushälterin im Hause des Waffenschmieds und Begiehrerin Marien's,	Herr Giese.
Zwei Schmiedegesellen	Herr Niegzig. Herr Kühn.
Bürger und Bürgerinnen, Ritter, Herolde, Knappen, Pagen, Schmiedegesellen, Volk.	

#### Ort der Handlung: Worms.

Der Text der Oper ist an der Gasse für 8 Mgr. zu haben.  
Ansang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Commerctheater. Heute Montag den 20. Juni, zum dritten Male: Drei Candidaten, oder: Dumme, dumme, dumme, am dämmernden. Oper mit Gesang in 3 Acten von Leopold Goldmann. Musik vom Kapellmeister A. Müller. Ansang 7 Uhr. — Zwei Stunden vor Beginn der Bestellung Concert unter Leitung des Musikkirectors Hausschild.

### Deßentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 3 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Mgr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

C. U. Klemm's Musikalien-, Instrum.- und Saltenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Bilie.

C. Domnick, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien, Gewandgäßchen 4.

Optische Hilfsmittel und Luxusartikel aller Art in guter, stets neu ergänzter Auswahl. Th. Teichmann, Optiker, Brustsporthäuschen 24

Bad zur Centralhalle empfiehlt Wannen-, Damps- u. Douche-Bäder, so wie Bäder in's Haus zu jeder Tageszeit.

### Auction.

Dienstag, den 21. Juni von Vormittags 9 Uhr an soll am Brühl sub Nr. 74 parterre eine Partie engl. Handschriften versteigert werden.

Dr. Brandt, requ. Notar.

**AUCTION**

Der Katalog wird am 23. d. M. geschlossen; bis dahin nehme ich noch Veröffentlichungen an in meiner Expedition Neumarkt Nr. 12.

O. Engel.